

B 4232-1/-2

Bausatz B 4232-1/-2

System H41q-H / Bausatz B 4232-1 System H41q-HR / Bausatz B 4232-2 kompaktes PES für hohe und höchste Verfügbarkeit

K 1407A ZB1 ZB2 NG1NG2 O L+) L+ CPU ACK IO 6 E/A-Baugruppen zu 6 E/A-Baugruppen zu ZB1 bei redundantem ZB2 bei redundantem ⟨○⟩ (0) E/A-Bus (B 4232-2) E/A-Bus (B 4232-2) O +5V ○+5V O+5V Erdungsschiene (verdeckt), CPU/EA CPU/EA ie Steckplatz 1 x Faston 6,3 x 0,8 mm 7130A F7130/ HIMA F7133 HIMA F8653A HIMA F8653A F7130A F7130A NG1/PS1 NG2/PS2 Option H41q-HR B4232-2 (HIMA)

Umfang des Bausatzes B 4232-1/-2:

- 1 x K 1407A System-Baugruppenträger, 5HE, 19-Zoll mit integrierter Kabelführungswanne, mit klappbarem Beschriftungsstreifenträger und Busplatine Z1007A.
- Zusatzmodule auf Rückseite
 - 2 x Z 6011 Entkopplung und Absicherung für die Einspeisung der Netzgeräte
 - 1 x Z 6018 Lüfterlaufüberwachung und Sicherungsüberwachung
 - 1 x K 9212 Lüfter
 - 2 x Z 6013 Entkopplung und Absicherung Versorgungsspannung für WD-Signal
 - 1 x Z 6007 Brückenstecker (nur im Bausatz B 4232-1 enthalten)
 - 1 x Z 6017 Brückenstecker (nur im Bausatz B 4232-2 enthalten)

bestückt mit:

- 2 x F 8653A Zentralbaugruppe (ZB1, ZB2)
- 2 x F 7130A Netzgerät 24/5 V= (NG1, NG2)
 Die beiden Netzgeräte sind auf der 5 V-Seite parallel geschaltet.

Optionale Bestückung (separate Bestellung):

- 3 x F 7133 4fach Stromverteiler
- max. 12 E/A-Baugruppen (Steckplatz 4 bis 15) bzw. 2 x 6 E/A-Baugruppen, Steckplatz 4 bis 9 zugeordnet zu Zentralbaugruppe 1 und Steckplatz 10 bis 15 zugeordnet zu Zentralbaugruppe 2 bei Einsatz als Bausatz B 4232-2.

Der Bausatz ist einsetzbar ab Betriebssystem BS41g/51g V7.0-7.

Verdrahtung Bausatzanschlüsse

Vom Anwender auszuführende Verdrahtungsarbeiten (siehe hierzu "Verdrahtung Bausatz, Stromlaufplan"):

Einspeisung 24 V=

Anschluß	Draht und Anschluß	Sicherung	Verwendungszweck
XG.24/25:2 (L+)	RD 2,5 mm ² , Faston 6,3 x 0,8	max. 16 A gL	NG1, NG2
XG.24/25:1 (L-)	BK 2,5 mm ² , Faston 6,3 x 0,8		Bezugspotential L-
XG.6 (L+)	RD 2,5 mm ² , Faston 6,3 x 0,8	max. 16 A gL	F 7133, Steckplatz 3
XG.7 (L+)	RD 2,5 mm ² , Faston 6,3 x 0,8	max. 16 A gL	F 7133, Steckplatz 2
XG.8 (L+)	RD 2,5 mm ² , Faston 6,3 x 0,8	max. 16 A gL	F 7133, Steckplatz 1
XG.14 (L-)	BK 2 x 2,5 mm ² , Faston 6,3 x 0,8 (siehe Hinweis)		Bezugspotential L-

Hinweis: Anschluß an zentrale L-Schiene mit mindestens 2 x 2,5 mm² BK. Beim Einsatz von 2polig an die Ausgabebaugruppen angeschlossenen Aktoren sind je nach Strombelastung bis zu 4 x 2.5 mm² BK Anschlüsse notwendig

Anschluß Überwachungsschleife (für Sicherungen und Lüfter)

Anschluß	Draht und Anschluß	Sicherung	Verwendungszweck
XG.21:4/5/6	GY 0,5 mm ² , Faston 2,8 x 0,8	max. 4 A T	Potentialfreier Schließer/Öffner zur Signalisierung

Anschluß WD an B 4232-2

Anschluß	Maßnahme
XG.12 und XG.13 Brücke zwischen beiden Anschlüssen entfernen	

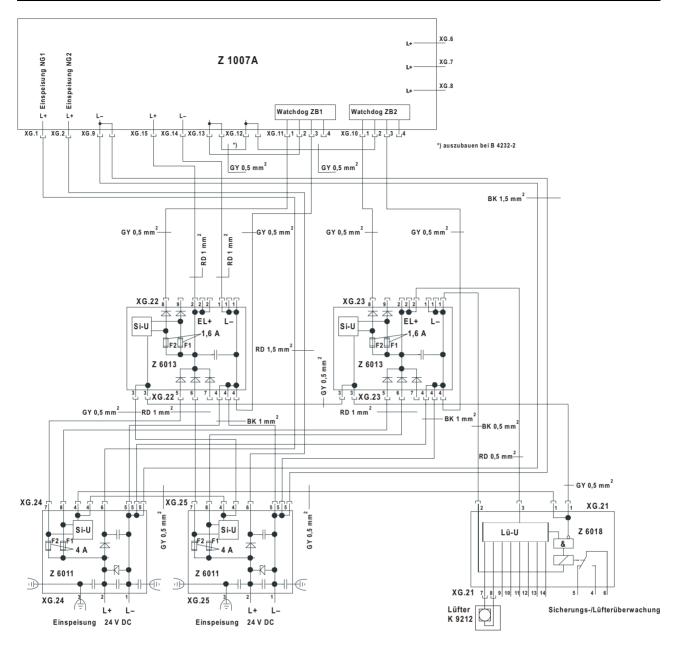
Interne Sicherungen

Einbauort	Größe	Abmessung	HIMA Teile-Nr.
Z 6011	4 A T	5 x 20 mm	57 0174169
Z 6013	1,6 A T	5 x 20 mm	57 0174409

Hinweis zur Erdung

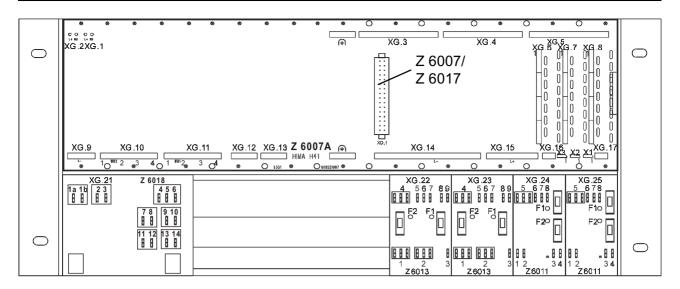
Beim Einbau des Bausatzes ist auf leitende Verbindung zum Rahmen zu achten oder ein getrennter Erdanschluß EMV-gerecht zu verlegen. Anschluß: Faston $6.3 \times 0.8 \text{ mm}$

Achtung: Die Herstellerangaben für das Ziehen und Stecken der Fastonstecker sind zu beachten!



Lü-Ü = Lüfterüberwachung Si-Ü = Sicherungsüberwachung

Verdrahtung Bausatz, Stromlaufplan



Rückseite

Anschlüsse auf der Rückseite des System-Baugruppenträgers K 1407:

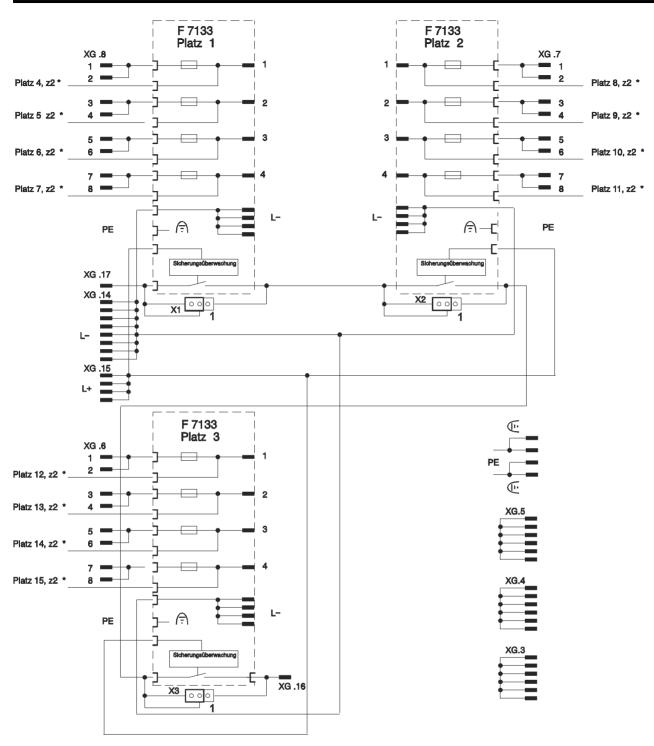
XG. 1, XG .2	Einspeisung L+ für Netzgeräte Bezugspotential: XG. 9 (L-)
XG. 3, XG. 4 XG. 5	Potentialverteiler, zur freien Ver- fügung
XG. 6 XG. 7 XG. 8	L+ zu F 7133, Steckplatz 3 L+ zu F 7133, Steckplatz 2 L+ zu F 7133, Steckplatz 1
XG. 9	L- für Netzgeräte
XG. 10 XG. 11	Watchdog-Signal von ZB2 Watchdog-Signal von ZB1
XG. 12	Watchdog-Signal für E/A-Baugruppen, 2. E/A-Bus
XG. 13	Watchdog-Signal für E/A-Baugruppen 1. E/A-Bus
XG. 14	Potentialverteiler L-
XG. 15 XG. 16, XG .17	L+ für Sicherungsüberwachung F 7133 Sicherungsüberwachung (potentialfreie Kontakte auf der Stromverteilerbaugr. F 7133, nicht vorhandene F 7133 überbrückbar mit Jumper X1 X3 ====================================
=	PE (Erde)

Anschlüsse der Zusatzmodule Z 6011, Z 6018, Z 6013:

XG. 21 siehe

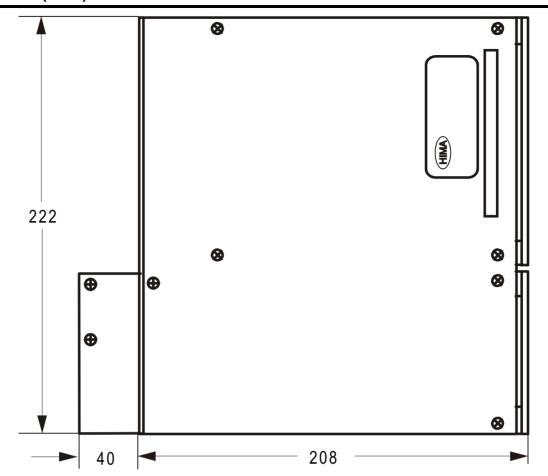
XG. 22, XG .23 Verdrahtung Bausatz,

XG. 24, XG. 25 Stromlaufplan



* Hinweis: Feste Platzzuordnung durch Verbindung über Busplatine

Einspeisung, Überwachung und Verteilung der Systemspannung 24 V im E/A-Bereich sowie Potentialverteilung



Seitenansicht